

Benefiz-Gala: Künstler aus Köln und Kevelaer

VON BIANCA MOKWA

KEVELAER Einen bunten Abend versprechen Karl Timmermann und die Stadt Kevelaer. Am Freitag, 9. Oktober, findet im Konzert- und Bühnenhaus die Benefizgala „Kevelaer trifft Köln – Köln trifft Kevelaer“ statt. Bereits um 19 Uhr wird die Kölner Band „Kölschraum“ für gute Musik sorgen, kündigt der Kevelaerer Karl Timmermann an.

„Moyland“-Mitglieder sind dabei

Erwartet werden bekannte Künstler aus Kevelaer und Köln. Vier Bandmitglieder der eigentlich aufgelösten „Moyland“ treten auf, ebenso die „Kevelaer Harmonists“, Monika Voss und dem Theaterverein 4c. Auf die Bühne darf auch TV-Hund „Robin“. Mit Spannung wird

Star-Tenor Kastriot Tusha aus Albanien erwartet. Schüler der Gemeinschaftshauptschule Kevelaer treten unter Leitung Timmermanns auf. Karnevalisten dürfte Marie Luise Nikuta bekannt sein. Zusammen mit Ludwig Sebus kommt sie aus Köln. „Teddy Floeck“ (als Trude-Herr-Imitator), das Comedy-Duo „Stuß-Sauer“, Thomas Wirtz, Ralle Schneider, Gino Dal Nero und der „Kölsche Elvis“ haben ihr Kommen zugesagt. Alle Künstler treten kostenlos auf, erklärt Timmermann. Der Reinerlös wird für zwei soziale Projekte eingesetzt. Eine Hälfte bleibt in der Marienstadt. Das Geld erhält die Bürgerstiftung „Seid einig“. Sie setzt sich für Kinder in Kevelaer ein, die finanzielle Hilfe nötig haben.

Die andere Hälfte des Erlöses geht an den Förderverein für krebserkrankte Kinder. Unterstützt wird das Elternhaus der Uniklinik Köln. Im Elternhaus leben kranke Kinder mit ihren Eltern in kleinen Wohnungen. Der erste kleine Patient prägte den Satz „Nur Fledermäuse lassen sich hängen“. Larry G. Rieger, neben Timmermann Moderator des Abends, unterstützt das Projekt.

Anlässlich des Galaabends wird Norbert Vorfeld, Künstler aus Schravelen, seine Fledermauswerke für die gute Sache präsentieren. Karten gibt es für zwölf Euro in der Bücherstube Aengenheyster an der Hauptstraße und im Service-Center, Peter-Plümpe-Platz 12.



Karl Timmermann moderiert erneut im Bühnenhaus. RP-ARCHIVFOTO: SINE